

## PRESSEINFORMATION

### BRAIN gratuliert dem strategischen Kooperationspartner: Symrise SymSitive® 1609 gewinnt Cosmetic Innovation Award „naturals/actives“ 2010

Zwingenberg, 11.05.2010: Die Symrise AG, die 2007 auf dem Gebiet der innovativen Kosmetik-Forschung eine strategische Kooperation mit der BRAIN AG begründet hat, wurde für ihren, in dem gemeinsamen Entwicklungsprojekt identifizierten, kosmetischen Wirkstoff SymSitive® 1609 mit dem renommierten BSB Innovationspreis 2010 ausgezeichnet. Die begehrte Auszeichnung gilt als „Oscar“ der Kosmetik-Branche. Der hautberuhigende Wirkstoff stellt, nicht zuletzt aufgrund seiner hoch spezifischen, molekularen Wirkweise, einen Durchbruch bei der Pflege sensibler Haut dar.

In der Kategorie Innovative Rohstoffe: „naturals/actives“ gewann Symrise mit dem Wirkstoff SymSitive® 1609 den ersten Preis. Verliehen wurde der Preis am 14. April auf der In-Cosmetics in Paris, einer der größten internationalen Kosmetik-Messen. Die Gewinner des seit 2003 jährlich vergebenen BSB Innovationspreises werden von einer unabhängigen internationalen Jury ermittelt, die aus renommierten Vertretern der Kosmetikindustrie, darunter Unilever, La Prairie Group, Procter & Gamble, Mibelle Cosmetics und anderen, besteht.

Der Bedarf für effektive hautberuhigende Wirkstoffe ist groß: Schädliche Umwelteinflüsse, Stress, Müdigkeit und andere Faktoren führen zu einer stetig wachsenden Zahl von Menschen, die unter Problemen mit empfindlicher Haut leiden. Das hat die Kooperationspartner bereits 2007 dazu bewogen, effektive Wirkstoffe in einem rationalen, molekular begründeten Forschungsansatz zu identifizieren.

SymSitive® 1609 wurde in der Kooperation der BRAIN AG mit Symrise und AnalytiCon Discovery identifiziert. Gefunden wurde der Wirkstoff in einem von der BRAIN AG entwickelten zellulären Testsystem. Dazu



#### Kontakt:

**BzRzAizN AG**  
Biotechnology Research  
And Information Network AG  
Dr. Martin Langer  
Corporate Development  
Darmstädter Str. 34-36  
64673 Zwingenberg, Germany

Tel.: +49-6251-9331-16  
Fax.: +49-6251-9331-11  
E-Mail: [ml@brain-biotech.de](mailto:ml@brain-biotech.de)  
[www.brain-biotech.de](http://www.brain-biotech.de)

# B·R·A·I·N

wurden im Labor menschliche Zellen, in denen der humane, u.a. Hautirritationen vermittelnde Rezeptor, TRP V1, funktionell eingebracht wurde, zum Auffinden bioaktiver Wirkstoffe verwendet. Hierzu wurden mehr als 10.000 Naturstoffe vom Konsortialpartner AnalytiCon eingebracht und für den Anwendungsbereich, sensibler oder gereizter Haut geprüft.

„Aus einer Vielzahl von auf molekularer Ebene direkt am Rezeptor wirkender Kandidaten wurde SymSitive® 1609 als den vielfältig einsetzbaren Wirkstoff entwickelt“, erläutert der bei BRAIN für das Programm verantwortliche Unit-Leiter BioActives & Performance Proteins, Dr. Michael Krohn. „In klinischen Studien hat SymSitive® 1609 die Wirkung am Menschen unter realen kosmetischen Anwendungen überzeugend unter Beweis gestellt. Es ist nicht immer so, dass viel versprechende Laborergebnisse auch ihre Anwendung unter realen Bedingung finden. Dies ist eine wirklich schöne und auch eindrucksvolle Bestätigung für unseren molekularen Ansatz.“

SymSitive® 1609 vermindert Überreaktionen der Haut durch eine antagonistische Wirkung auf den Capsaicin Rezeptor TRP V1 („transient receptor potential cation channel, subfamily V, member 1“) und wirkt dadurch hautberuhigend. Der Wirkstoff reduziert signifikant Hautempfindungen wie beispielsweise Brennen, Stechen und Hautspannungen. Bei Anwendung von SymSitive® 1609 wurde für die Prüfung die Hautreizung durch die pflanzliche Testsubstanz Capsaicin simuliert. Das dadurch verursachte Brennen und Stechen wurde durch den Wirkstoff unmittelbar unter die sensorische Reizschwelle gemindert und führte zu einer sofortigen tiefen Beruhigung der Haut.

„Wir freuen uns mit Symrise über diese ausgezeichnete Innovation.. Dieser Preis ist ein Resultat der überaus effizienten Zusammenarbeit der drei beteiligten Unternehmen BRAIN, Symrise und AnalytiCon. Es ist uns in der Kooperation gelungen, ein innovatives Produkt in nur zwei Jahren von der Idee bis in den Markt und zu einer großen Aufmerksamkeit innerhalb der Kosmetik-Industrie zu führen“, ergänzt Dr. Holger Zinke, Vorsitzender des Vorstandes der BRAIN AG. „Der hier verfolgte Hightech-Ansatz, Molekularbiologie und Zellbiologie mit der Naturstoffchemie und der kosmetischen Expertise zu verbinden, hat das Potential, auch andere Bereiche der Kosmetik-Industrie zu transformieren und stellt eine zentrale Säule der Entwicklungsaktivitäten der BRAIN AG bei der Suche nach aktiven Produktkomponenten dar.“

# B·R·A·I·N

Weitere Details zum Wirkstoff SymSitive® 1609 finden Sie bitte in den nachfolgend aufgeführten wissenschaftlichen Publikationen und Patentanmeldungen.

## Publikationen und Patente zu SymSitive® 1609

Haustedt et al. (2008) 25. IFSCC, Barcelona, Abstract Band Vol. 3, 49-52  
PCT Patent application WO 2009/087242 A2  
Küper et al. (2010) Exp. Dermatol. (in press)

## Übersichtsartikel zu „Bioceuticals“ und Screening Technologie

Krohn et al. (2008) Biotechnol. J. 3, 1147-1156

## Über BRAIN

Die BRAIN AG gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen „weißen“ Biotechnologie. Im Rahmen von strategischen Kooperationen identifiziert und entwickelt die BRAIN AG für Industrieunternehmen in der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelbranche innovative Produkte und Lösungen auf Basis der in der Natur vorhandenen aber bislang unerschlossenen mikrobiellen Vielfalt.

Die aktiven Produktkomponenten ermittelt die BRAIN AG im unternehmenseigenen „BioArchive“, das zu den umfangreichsten Archiven seiner Art gehört. Seit der Unternehmensgründung im Jahre 1993 ist die BRAIN AG über 60 strategische Kooperationen mit nahezu allen relevanten Akteuren der chemischen Industrie eingegangen. Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem BASF, Ciba, Clariant, DSM, Evonik Degussa, Genencor, Henkel, Nutrinova, RWE, Sandoz, Schering, Südzucker und Symrise. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit 80 hoch qualifizierte Mitarbeiter.

Für seine wegweisenden Aktivitäten zur nachhaltigen „Biologisierung der Chemieindustrie“ unter Verwendung des „Werkzeugkastens der Natur für industrielle Prozesse“ wurde der Vorstandsvorsitzende der BRAIN AG, Dr. Holger Zinke, 2008 mit dem Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ausgezeichnet.

[www.brain-biotech.de](http://www.brain-biotech.de)

## Bilder



Der renommierte BSB Innovationspreis 2010 in der Kategorie Innovative Rohstoffe „naturals/actives“ ging an SymSitive® 1609, einem hautberuhigenden Wirkstoff aus der strategischen Kooperation zwischen Symrise, BRAIN und AnalytiCon.

© Symrise AG, Holzminden - Abdruck freigegeben mit Quellenangabe



Blick in das Molekularbiologie-Labor der BRAIN AG. Die Wissenschaftler bringen Zellen die Fähigkeit bei, bioaktive Stoffe aus einer Naturstoff-Sammlung herauszufiltern.

© BRAIN AG, Zwingenberg - Abdruck freigegeben mit Quellenangabe: Kristian Barthen, Archiv BRAIN AG

Bilder und Text finden Sie bitte auch auf [www.brain-biotech.de](http://www.brain-biotech.de).